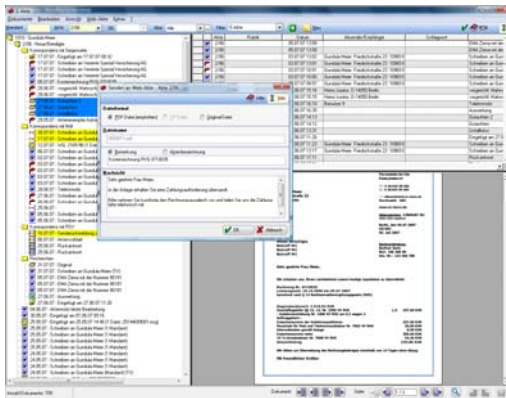


Die RA-MICRO Schnittstelle zur „WebAkte“ bietet bequemen Dokumentenaustausch zwischen Kanzlei und Mandant über das Internet. Der Zugriff auf die WebAkte ist durch modernste Sicherheitstechnologien geschützt. Aufbauend auf der „E-Akte“ wird der gesamte Schriftverkehr optional in der „WebAkte“ bereit gestellt und der Mandant per E-Mail automatisch benachrichtigt. Die „WebAkte“ ist unabhängig von jeglichen Geschäftszeiten rund um die Uhr erreichbar und ermöglicht so einen reibungslosen Informationsfluss.

### Alle wichtigen Dokumente jederzeit einsehen

Mit der RA-MICRO Schnittstelle zur „WebAkte“ ist die Kanzlei in der Lage, ihren Mandanten alle wichtigen Dokumente jederzeit im Internet zur Verfügung zu stellen. Weder der Versand der Dokumente noch Geschäftszeiten können zu Verzögerungen in der Kommunikation von Anwalt und Mandant führen.



RA-MICRO Schnittstelle zur „WebAkte“

### Erhebliche Arbeitszeit- und Portosparnisse

Durch die Implementierung in die „E-Akte“ stellt die „WebAkte“ gerade für die Bearbeitung von Großmandaten ein effizientes Hilfsmittel dar, denn ein Großteil des Schriftverkehrs kann dadurch papierlos abgewickelt werden. So werden auf Kanzleiseite erhebliche Arbeitszeit- und Portosparnisse realisiert. Beim Mandanten werden dadurch Aufwendungen für die eigene Aktenführung reduziert.

### Datensicherheit ist gewährleistet

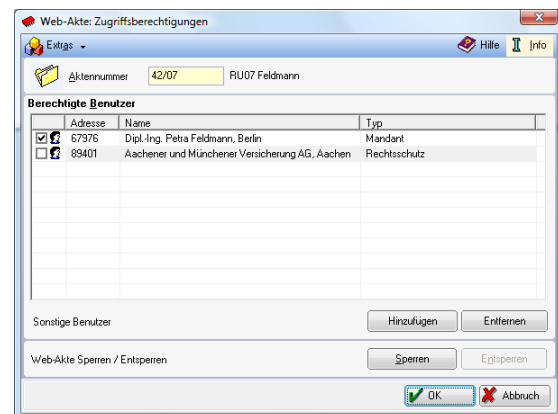
Der Zugriff auf die „WebAkte“ wird durch den Einsatz modernster Sicherheitstechnologie geschützt. Dadurch ist gewährleistet, dass der anwaltlichen Sorgspflicht Genüge getan wird.

### Benutzer und Rechte in der „E-Akte“ verwalten

In der RA-MICRO „E-Akte“ verwalten Sie die Benutzer für die Schnittstelle zur „WebAkte“ und legen die Rechte für die Nutzung der „WebAkte“ individuell für jeden Benutzer fest.

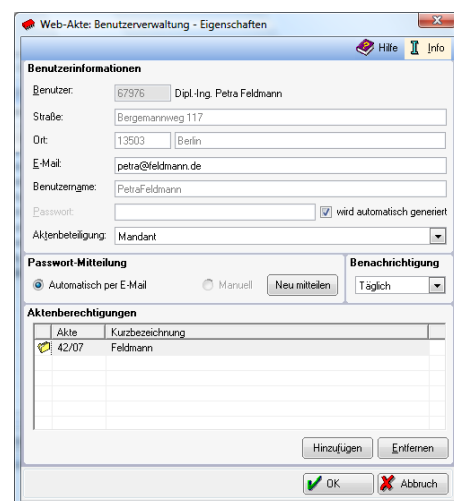
Mit der aktenbezogenen Berechtigungsstruktur der

„WebAkte“ ist es möglich, einem Mandanten unterschiedlich umfangreiche Aktenberechtigungen einzuräumen. Dies ist vor allem im Bereich gewerblicher Mandate von Vorteil. So kann man einem Sachbearbeiter allein die von ihm zu bearbeitende Akte freischalten, während der Geschäftsführer eine umfassende Aktenberechtigung erhält, die alle zu dem Mandanten angelegten Akten einschließt.



Zugriffsberechtigungen für die „WebAkte“

Sämtliche Zugriffe auf die „WebAkte“ sind passwortgeschützt. Die Passwörter können beim Anlegen von Benutzern automatisch per E-Mail oder Post versandt werden.



Benutzerverwaltung „WebAkte“